

ERP-Praktikum WS 2018/19

Tag 3

Geschäftsprozess-Fallstudie

SAP S/4HANA

Release 1709

Aufgabenstellung	3
Ergänzung Systemeinstellungen	3
Defaultkontierungen für Kostenarten einrichten	3
Customizing für Versandstellenfindung ergänzen	4
Manuelle Altdatenübernahme für Test	5
Manuelle Übernahme Altbestände für testrelevante Materialien	5
Produktstruktur pflegen	9
Anlage Stückliste für Fahrrad	9
Anlage Arbeitsplan für Fahrrad	11
Fertigungsversion für Fahrrad anlegen	14
Geschäftspartner anlegen	17
Kundenstammsatz anlegen	17
Geschäftsprozesse	26
Kundenauftrag anlegen	26
Bedarfs- und Bestandssituation überprüfen	28
Bedarfsplanung durchführen	31
Einbuchen der fehlenden Bestände	32
Bedarfs- und Bestandssituation erneut prüfen	33
Planauftrag in Fertigungsauftrag umwandeln	34
Entnahme der Komponenten vom Lager	36
Zubuchung der fertigen Fahrräder in das Lager	37
Bedarfs- und Bestandssituation nach Produktion erneut prüfen	38
Auslieferung zum Kundenauftrag anlegen	38
Fakturierung des Kundenauftrags	41
Vertriebsbelegfluss überprüfen	42
Zahlungseingang buchen	45
Vertriebsbelegfluss erneut überprüfen	47

Aufgabenstellung

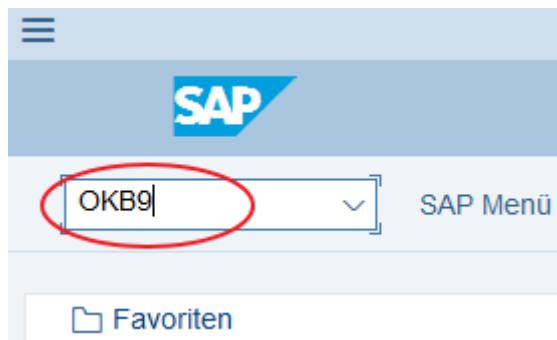
Im SAP-Einführungsprojekt bei der PABIKE GmbH stehen nach erfolgreichem Customizing und vollzogener Testdatenmigration nun die ersten Geschäftsprozesstests auf dem Programm. Sie sind als Junior-Berater im Implementierungs-Team für die Durchführung der Tests verantwortlich.

Ergänzung Systemeinstellungen

Defaultkontierungen für Kostenarten einrichten

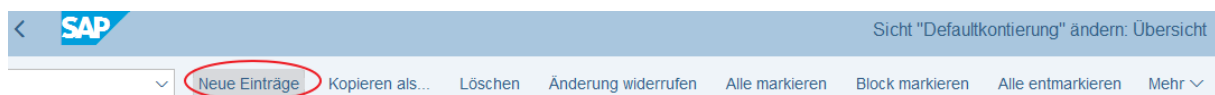
Damit beim Durchführen der Materialbuchungen zu Kundenaufträgen alle automatischen Buchungen im Rechnungswesen automatisch richtig kontiert werden richten Sie für die Kostenart 780000 ‚Cost of Goods Sold‘ eine Default-Kontierung auf Ihre Vertriebskostenstelle P###2000 ein.

Rufen Sie hierzu die Transaktion OKB9 auf, indem Sie diese in das Kommandofeld oben links eintragen:



Wählen Sie dann ENTER.

Im Bild ‚Sicht „Defaultkontierung“ ändern: Übersicht‘ wählen Sie dann bitte ‚Neue Einträge‘:



Geben Sie dann in der obersten neuen Zeile Ihren Buchungskreis P###, die Kostenart 780000 und Ihre Vertriebskostenstelle P###2000 ein, wobei Sie ### bitte wieder mit Ihrer Nummer ersetzen:


	BuKr	Kostenart	Gs...	Kostenst.	Auftrag	Erg...	Prctr	D...	D
	<input type="radio"/> P980	780000	<input type="checkbox"/>	P9802000	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			



















Wählen Sie dann **Sichern** unten rechts bzw. drücken Sie Strg+S.

Customizing für Versandstellenfindung ergänzen

Wechseln die bitte in das Customizing zum Einstellen der Versandstellenfindung. Rufen Sie hierzu bitte die Transaktion SPRO auf und wählen Sie dann **SAP Referenz-IMG**.

Im Menübaum navigieren Sie dann bitte zu

Logistics Execution → Versand → Grundlagen → Versand-/Warenannahmestellenfindung → 
Versandstellen zuordnen:

✓ 	Logistics Execution
> 	Wareneingang Automotive
> 	Integration dezentrales WMS
>	Integration Extended Warehouse Management
> 	Lagerverwaltung
✓ 	Versand
✓ 	Grundlagen
 	Globale Versanddaten einstellen
✓ 	Versand-/Warenannahmestellenfindung
 	Versandbedingungen definieren
 	Versandbedingung je Verkaufsbelegart definieren
 	Ladegruppen definieren
	Einschränkungen für Branchenkomp. Verteidigungskräfte & Öffentl. Sicherheit
>	Lagerortabhängige Versandstellenfindung einrichten
 	Versandstellen zuordnen

Scrollen Sie bitte zu dem Eintrag mit Versandbedingung ,01', Ladegruppe ,0001' und Ihrem Werk P###:

Versandstellenfindung						
	VB	LGrp	Werk	VSteD	VSteM	VSteM
<input type="checkbox"/>	01	0001	P059	HD00		
<input type="checkbox"/>	01	0001	P060	HD00		
<input type="checkbox"/>	01	0001	P063	HD00		
<input type="checkbox"/>	01	0001	P064	HD00		
<input type="checkbox"/>	01	0001	P065	HD00		
<input type="checkbox"/>	01	0001	P066	HD00		
<input type="checkbox"/>	01	0001	P067	HD00		
<input type="checkbox"/>	01	0001	P071	HD00		
<input type="checkbox"/>	01	0001	P072	HD00		
<input type="checkbox"/>	01	0001	P096	HD00		
<input type="checkbox"/>	01	0001	P980	P980		

Ersetzen Sie nun im Feld ‚VSteD‘ (Vorschlag Versandstelle) den zunächst mitkopierten Eintrag HD00 durch Ihre eigene Versandstelle P####.


Sichern Sie dann Ihre Eingabe durch Klicken auf **Sichern** unten rechts oder Strg+S.

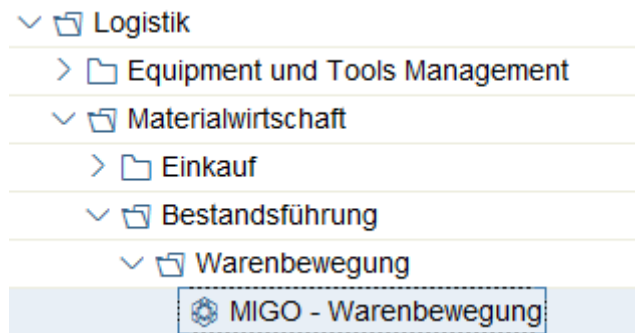
Manuelle Altdatenübernahme für Test

Leider hat es das Projektteam für die Bestandsmigration nicht mehr rechtzeitig zum Integrationstest geschafft eine erste Testmigration durchzuführen. Sie müssen daher für einige Materialien die Lagerbestände von Hand einbuchen, bevor Sie mit den Tests beginnen können.

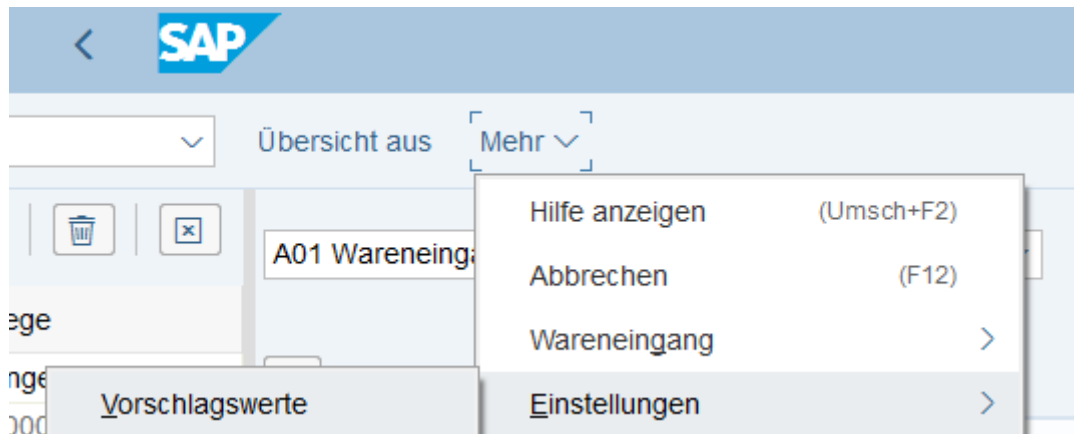
Manuelle Übernahme Altbestände für testrelevante Materialien

Materialbewegungen werden in der SAP-Software immer durch Angabe von so genannten Bewegungsarten klassifiziert und gebucht. Die Übernahme der Bestände aus einem Vorgängersystem stellt hierbei einen besonderen Vorgang mit eigener Kontenfindung dar. Die dafür vorgesehene Bewegungsart ist die Bewegungsart 561 ‚Eingang per Bestandsaufnahme‘.

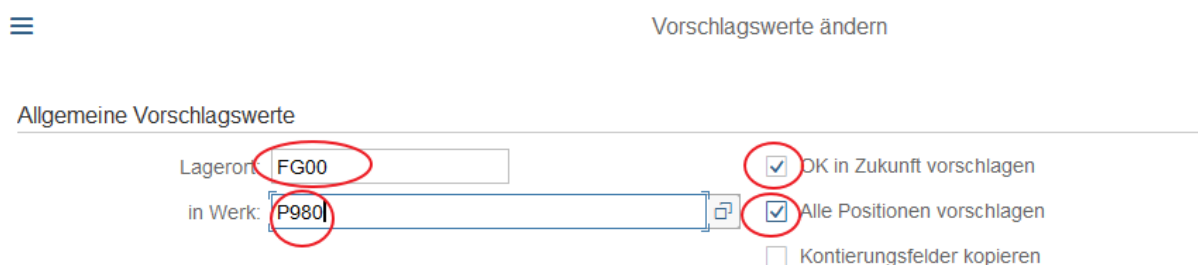
Zum manuell Einbuchen der Materialien rufen Sie bitte die Transaktion MIGO auf, die Sie über den Menüpfad Logistik→Materialwirtschaft→Bestandsführung→  MIGO finden:

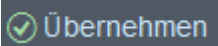


Nach dem ersten Aufruf der Transaktion MIGO setzen Sie bitte für Ihren Benutzer zunächst einige Vorschlagseinstellungen. Sie tun dies über den Aufruf von Mehr→Einstellungen→Vorschlagswerte



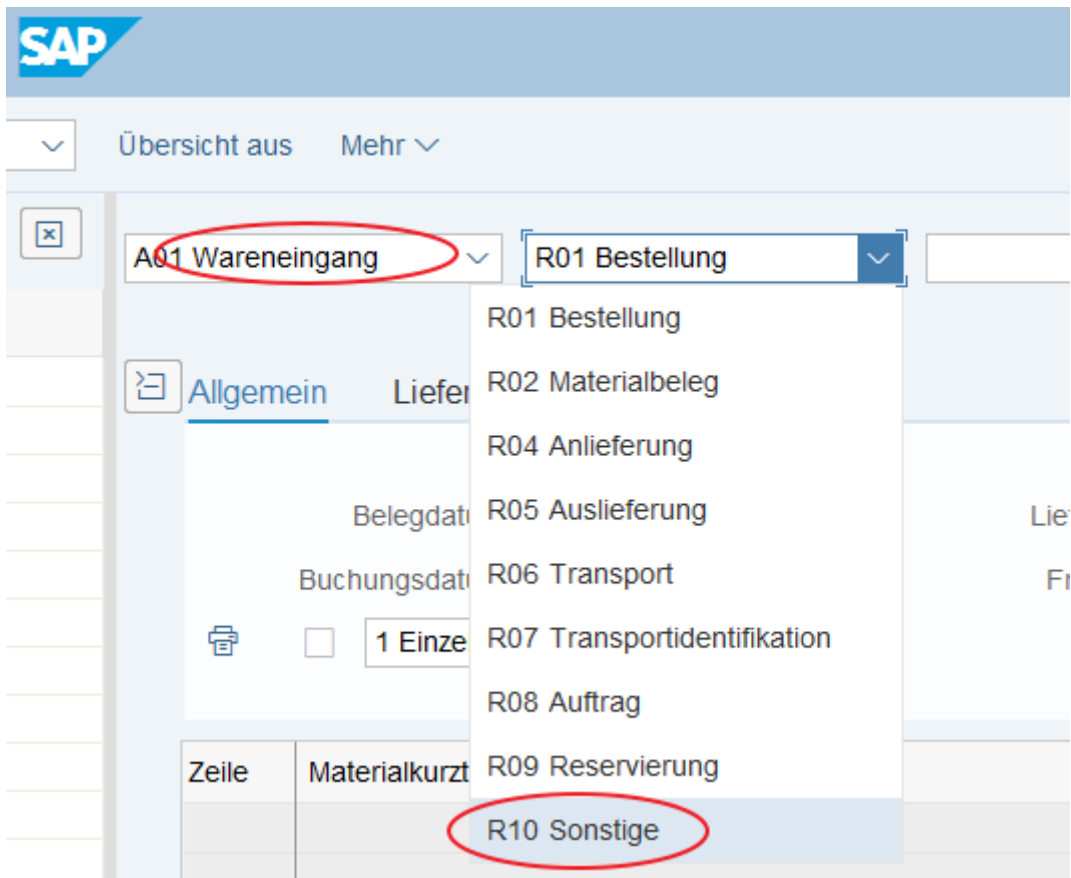
Tragen Sie im Pop-Up-Fenster Ihren Lagerort FG00 und Ihr Werk P### ein. Wählen Sie bitte außerdem die beiden Optionen ‚OK in Zukunft vorschlagen‘ und ‚Alle Positionen vorschlagen‘:

The image shows the 'Vorschlagswerte ändern' (Change Suggestion Values) pop-up window. It has a title bar with a menu icon and the text 'Vorschlagswerte ändern'. Below the title bar, there's a section 'Allgemeine Vorschlagswerte'. It contains two input fields: 'Lagerort' with the value 'FG00' and 'in Werk' with the value 'P980'. To the right of these fields are two checked checkboxes: 'OK in Zukunft vorschlagen' and 'Alle Positionen vorschlagen'. There is also an unchecked checkbox for 'Kontierungsfelder kopieren'.

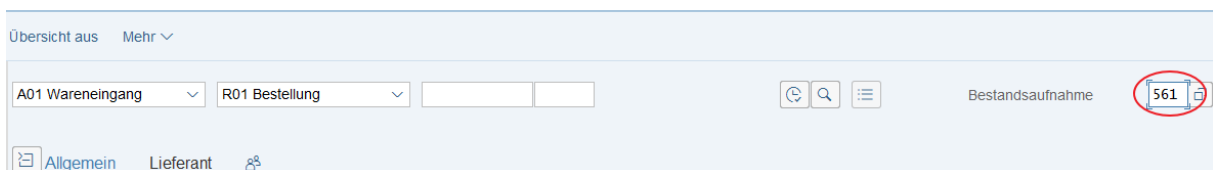
Übernehmen Sie diese Einstellungen durch Klicken auf  unten rechts.


Bestätigen Sie etwaige Hinweismeldungen mit ENTER.

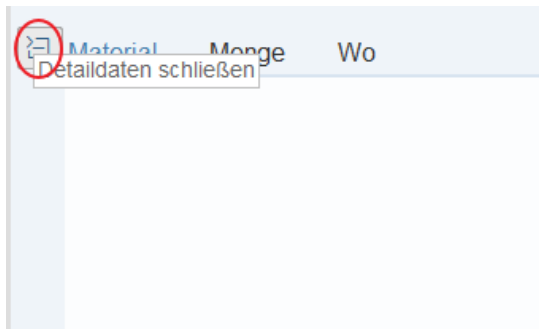
Wählen Sie dann als Aktion ‚Wareneingang‘ und als Referenzbeleg ‚Sonstige‘ aus und bestätigen Sie die Eingaben mit ENTER:



Geben Sie dann oben rechts im Feld für die Bewegungsart ‚561‘ ein und bestätigen Sie mit ENTER:



Klicken Sie dann unten links auf , ‚Detaildaten schließen‘, um den unteren Bildbereich auszublenden:



Der untere Bildbereich sollte nun verborgen und der mittlere Bildbereich sollte nun eingabebereit sein.

Folgende von Ihnen zuvor migrierte Materialnummern sollen mit den nachfolgend aufgeführten Mengen in Ihrem Werk P### in den Lagerort FG00 eingebucht werden:

Material	Kurztext	Menge	Einh..	Werk	Lagerort
ERP###-80200824	Back Frame Assy LH - CSL 08	10	ST	P###	FG00
ERP###-80210178	PABIKE Aufbaurahmen kompl. COR1 12-	10	ST	P###	FG00
ERP###-80202892	PABIKE Universalkupplung Kettenstrebe	40	ST	P###	FG00
ERP###-80210268	PABIKE Achsaufnahme f. Scheibenbremse	20	ST	P###	FG00

Geben Sie die Materialnummern in der Spalte ‚Materialkurztext‘ und die Menge in der Spalte ‚Menge in EME‘ für alle 4 Materialien untereinander ein:

A01 Wareneingang R10 Sonstige Bestandsaufnahme 561

Allgemein

Belegdatum: 18.10.2018 Materialschein:

Buchungsdatum: 18.10.2018 Belegkopftext:

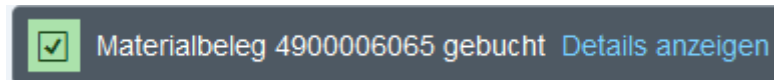
☐ 1 Einzelschein

Zeile	Materialkurztext	G OK	Menge in EME	EME	Lagerort	Bestandssegment	Charge
	ERP980-80200824		10		Finished Goods		
	ERP980-80210178		10		Finished Goods		
	ERP980-80202892		40		Finished Goods		
	ERP980-80210268		20		Finished Goods		

Drücken Sie dann ENTER. Das System liest nun den Materialkurztext und die Basismengeneinheit ‚ST‘ aus den Materialstämmen nach und zeigt diese an:

Zeile	Materialkurztext	G	OK	Menge in EME	EME	Lagerort	Be
1	Back Frame Assy LH - CSL 08	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	10	ST	Finished Goods	
2	PABIKE Aufbaurahmen kompl. COR1 12-	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	10	ST	Finished Goods	
3	PABIKE Universalkupplung Kettenstrebe	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	40	ST	Finished Goods	
4	PABIKE Achsaufnahme f. Scheibenbremse	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	20	ST	Finished Goods	

Wählen Sie dann **Buchen** unten rechts oder drücken Sie Strg+S. Sie sollten eine Erfolgsmeldung erhalten, dass der Materialbeleg 49000xxxxx gebucht wurde:



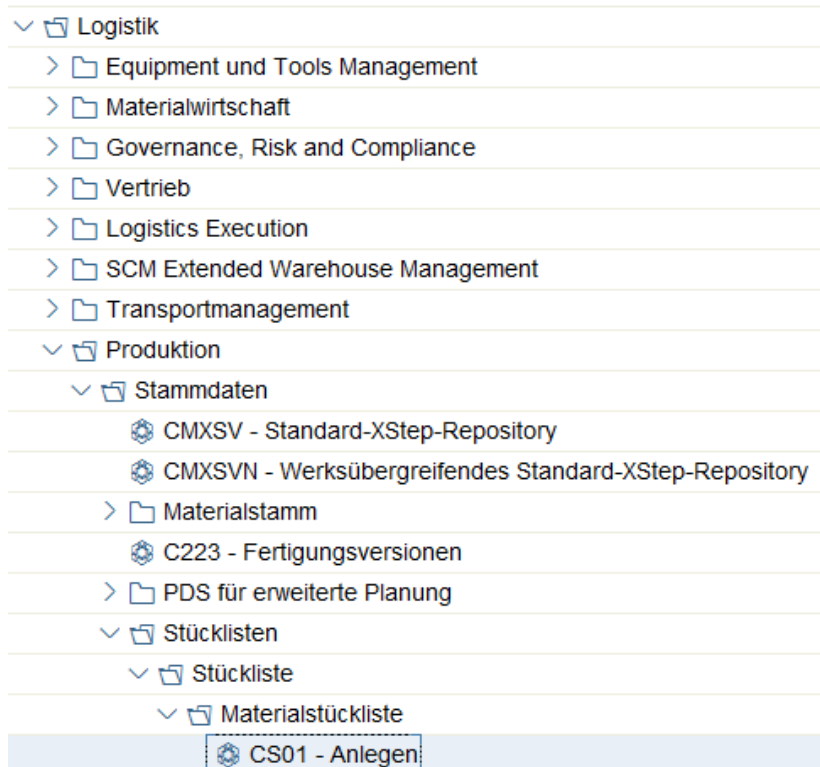
Notieren Sie sich bitte die Nummer Ihres Materialbeleges:

Produktstruktur pflegen

Anlage Stückliste für Fahrrad

Als nächstes legen Sie eine Materialstückliste für das Fahrradmodell PABIKE Body CX2 blau 14- an (Materialnummer ERP###-60382048). Sie tun dies mittels Transaktion CS01, die Sie unter dem Menüpfad

Logistik→Produktion→Stammdaten→Stücklisten→Materialstückliste→  CS01 – Anlegen:



Geben Sie im Bild ‚Materialstückliste anlegen: Einstieg‘ die von Ihnen bereits migrierte Materialnummer ERP###-60382048 an, als Werk Ihr Werk P###, als Verwendung ‚1‘ (Fertigung) und als ‚Gültig ab‘-Datum den 01. Tag des aktuellen Monats:

Drücken Sie dann ENTER. Sie gelangen in das Bild ‚Materialstückliste anlegen: Positionsübersicht Allgemein‘.

Die Stückliste des Fahrrads hat folgenden Aufbau:

PTp	Komponente	Komponentenbezeichnung	Menge	ME
L	ERP###-80200824	Back Frame Assy LH - CSL 08	1	ST
L	ERP###-80210178	PABIKE Aufbaurahmen kompl. COR1 12-	1	ST
L	ERP###-80202892	PABIKE Universalkupplung Kettenstrebe	4	ST
L	ERP###-80210268	PABIKE Achsaufnahme f. Scheibenbremse	2	ST
L	ERP###-82200432	PABIKE Schraube 1/4-20 x 7/8 PH-Kreuz	20	ST


Geben Sie die Positionen wie in der Tabelle angegeben untereinander in der Transaktion ein und bestätigen Sie dann mit ENTER. Das Ganze sollte so aussehen:

	Pos.	PTp	Komponente	Komponentenbezeichnung	Fkz	Menge	ME
<input type="checkbox"/>	0010	L	<u>ERP980-80200824</u>	Back Frame Assy LH - CSL 08		1	ST
<input type="checkbox"/>	0020	L	<u>ERP980-80210178</u>	PABIKE Aufbaurahmen kompl. COR1 12-		1	ST
<input type="checkbox"/>	0030	L	<u>ERP980-80202892</u>	PABIKE Universalkupplung Kettenstrebe		4	ST
<input type="checkbox"/>	0040	L	<u>ERP980-80210268</u>	PABIKE Achsaufnahme f. Scheibenbremse		2	ST
<input type="checkbox"/>	0050	L	<u>ERP980-82200432</u>	PABIKE Schraube 1/4-20 x 7/8 PH-Kreuz		20	ST

Sichern Sie Ihre Stücklist durch Klicken auf **Sichern** oder Drücken von Strg+S.

Anlage Arbeitsplan für Fahrrad

Nun legen Sie einen Arbeitsplan für die Montage des Fahrrads an. Wechseln Sie hierzu in die Transaktion CA01, die Sie unter dem folgenden Menüpfad finden:

Logistik → Produktion → Stammdaten → Arbeitspläne → Arbeitspläne → Normalarbeitspläne →  CA01 – Anlegen:

- ▼ Logistik
 - > Equipment und Tools Management
 - > Materialwirtschaft
 - > Governance, Risk and Compliance
 - > Vertrieb
 - > Logistics Execution
 - > SCM Extended Warehouse Management
 - > Transportmanagement
- ▼ Produktion
 - ▼ Stammdaten
 - CMXSV - Standard-XStep-Repository
 - CMXSVN - Werksübergreifendes Standard-XStep-Repository
 - > Materialstamm
 - C223 - Fertigungsversionen
 - > PDS für erweiterte Planung
 - > Stücklisten
 - > Arbeitsplätze
 - ▼ Arbeitspläne
 - ▼ Normalarbeitspläne
 - CA01 - Anlegen

Geben Sie im nächsten Bild Ihre Materialnummer ERP###-60382048 an, als Werk Ihr Werk P### und als ‚Gültig ab‘-Datum den 01. Tag des aktuellen Monats:

<
Normalarbeitsplan Anlegen: Einstieg

▼
Kopf
Vorlage
Pläne
Folgen
Vorgang
Mehr ▼

Material:

Werk:

Verkaufsbeleg:

Position:

PSP-Element:

Plangruppe:

Gültigkeit

Änderungsnummer:

*Stichtag:

Revisionsstand:

Drücken Sie dann ENTER.

Wählen Sie im nächsten Bild als Verwendung ‚3‘ (Universell) und als Gesamtstatus ‚4‘ (Freigegeben Allgemein):

Material ERP980-60382048 PABIKE Body CX2 blau 14-

Plan

Plangruppe:

*Plangruppenzähler: PABIKE Body CX2 blau 14-

*Werk: Langtext vorhanden: ☐

Linie

Linienhierarch.

Allgemeine Angaben

Löschvormerkung: ☐

*Verwendung:

*Gesamtstatus:

Planergruppe:

Planungsarbeitsplatz:

Losgröße von: Losgröße bis:

Plannummer alt:

Klicken Sie dann auf **Vorgang** oder Drücken Sie alternativ F7. Sie gelangen in das Bild der Vorgangsübersicht.

Erfassen Sie für den Vorgang 0010 den Steuerschlüssel ,PP01' (Arbeitsplan – Eigenfertigung) und in der Beschreibung ,Endmontage Fahrrad':

Voriger Plan

Nächster Plan

Kopf

Alle markieren

Alle Mark. löschen

Löschen

Prüfen

Langtext

Referen

Material

ERP980-60382048

PABIKE Body CX2 blaPIGrZ.

1

Folge:

0

Vorgangsübersicht

	Vorg...	Unte...	Arbeitsplatz	Werk	Steu...	Vorlagens...	Beschreibung	La...	Fe...	Kl...	Be...	Pe...	Ve...	Un...	Basismen...	Vo...
<input type="checkbox"/>	0010			P980	PP01		Endmontage Fahrrad	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1	ST

Wählen Sie dann **Sichern** oder drücken Sie Strg+S. Sie sollten eine Erfolgsmeldung wie die Nachfolgende erhalten:

☒ NorArbPln wird mit Plangruppe 50022003 zu Material ERP980-60382048 gesichert

Notieren Sie sich bitte die Nummer Ihrer neu angelegten Plangruppe:


Es sollte ein Eintrag gefunden werden:


☰ Stücklistenalternative (1) 1 Eintrag gefunden

Einschränkungen

Material	Werk	StlAlt	StlVerw
ERP980-60382048	P980	1	1

Doppelklicken Sie auf die Zeile in der Suchhilfe, um die Werte zu übernehmen.

Suchen Sie dann weiter rechts in der Zeile das Feld ‚Plangruppe‘ und klicken hier erneut auf die Suchhilfe :

Bis Losgröße	Ei...	Stücklist...	St...	Auft...	Plangruppe	Plan...	Plantyp	UC-Ref.material
		1	1				✓	

Wechseln Sie im Pop-Up-Fenster der Suchhilfe zur Variante ‚über Material suchen‘:

☰ Schlüssel der Plangruppe (1) — x					
Planselektion	Planungsrezept	über Material suchen	Anleitung PM	Linienpläne	St... > ...

Ihr Material und Ihr Werk sollten in den Selektionsfeldern bereits vorbelegt sein:

≡ Schlüssel der Plangruppe (1) — ✕

< Planungsrezept über Material suchen Anleitung PM Linienpläne Standardlinienpläne > ...

Material:

Werk:

Verkaufsbeleg:

Position:

PSP-Element:

Plantyp:

Plangruppe:

Plangruppenzähler:

Gültig ab:

Beschreibung:

Gesamtstatus:

Verwendung:

500

Suche starten Mehrfachselektion Schließen

Klicken Sie dann auf ‚Suche starten‘. Das System zeigt Ihren Arbeitsplan an:

≡ Schlüssel der Plangruppe (1) 1 Eintrag gefunden — ✕

< Planungsrezept über Material suchen Anleitung PM Linienpläne Standardlinienpl... > ...

Material	Werk	Verkaufsb.	Pos	PSP-Elm	PlnTyp	Plangr.	PGZ	Gültig ab	Beschreibung
ERP980-60382048	P980		000000	N		50022003	1	01.10.2018	PABIKE Body CX2 blau 14-

Doppelklicken Sie auf die Zeile mit dem Plan, um die Angaben zu übernehmen.

Klicken Sie dann auf **Weiter** unten rechts. Markieren Sie dann die Zeile ganz links und klicken auf ‚Konsistenzprüfung‘:

Konsistenzprüfung Änderungsnummer zuordnen Dokument Planungsrezept bear. Rezept kop

Fertigungsversionen

Werk	Material	Ferti...	Sperre	M...	S...	Ä...	Stat...	Prüfdatum	Gültig ab	Gültig bis	Von Losgrö...	Bis Losgr...	Ei...	Stüc...	St...	A	Plangruppe	Plan...	Plantyp
P980	P980-60382048	0001	Nic...						01.10.2018	31.12.9999				ST	1	1	50022003	1	N Nor...

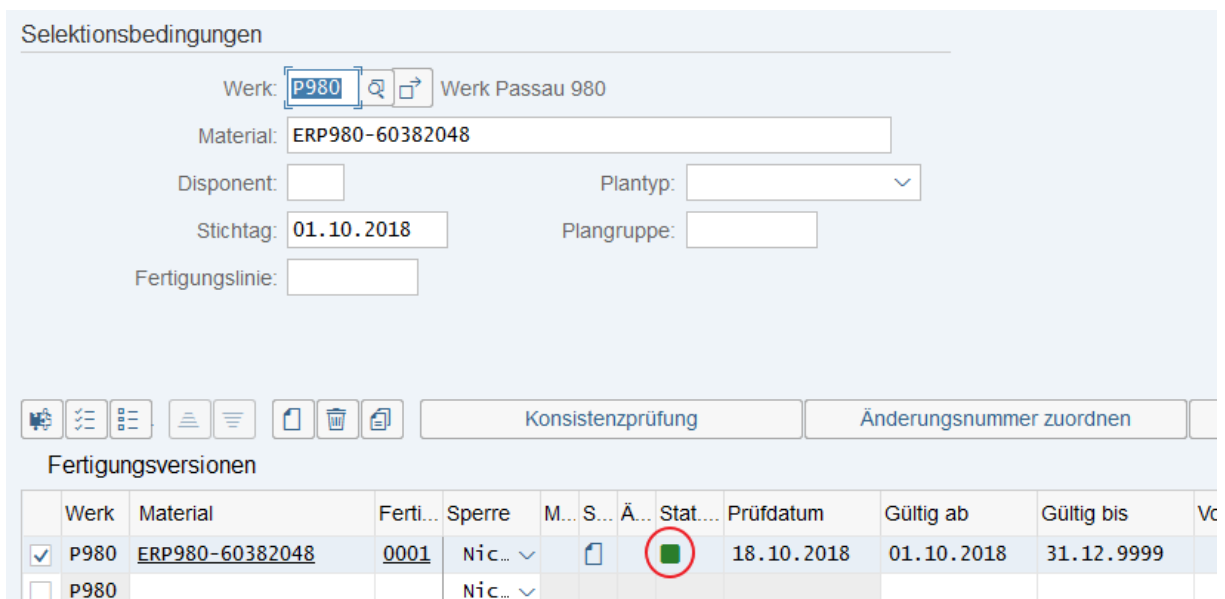
Sie gelangen in den Bildschirm zur Konsistenzprüfung:




The screenshot shows the SAP Consistency Check (Konsistenzprüfung) screen. At the top, there is a navigation bar with a back arrow icon circled in red. Below it, a search bar contains the text 'Konsistenzprüfung Fertigungsversionen' and a page number '1'.

Klicken Sie dort auf Zurück  oder drücken Sie F3.

Wenn alles funktioniert hat (d.h. das System konnte zu Ihren Angaben eine gültige Stückliste und einen gültigen Arbeitsplan finden), sollte im Feld Status eine grüne Ampel erscheinen:



The screenshot shows the 'Selektionsbedingungen' (Selection Conditions) section of the SAP Consistency Check. It includes fields for 'Werk' (P980), 'Material' (ERP980-60382048), 'Disponent', 'Plantyp', 'Stichtag' (01.10.2018), 'Plangruppe', and 'Fertigungsline'. Below this, there are buttons for 'Konsistenzprüfung' and 'Änderungsnummer zuordnen'. The 'Fertigungsversionen' table is displayed below, showing a list of versions with a green traffic light icon in the 'Stat...' column for the selected version.


	Werk	Material	Ferti...	Sperre	M...	S...	Ä...	Stat...	Prüfdatum	Gültig ab	Gültig bis	Vc
<input checked="" type="checkbox"/>	P980	ERP980-60382048	0001	Nic...					18.10.2018	01.10.2018	31.12.9999	
<input type="checkbox"/>	P980			Nic...								

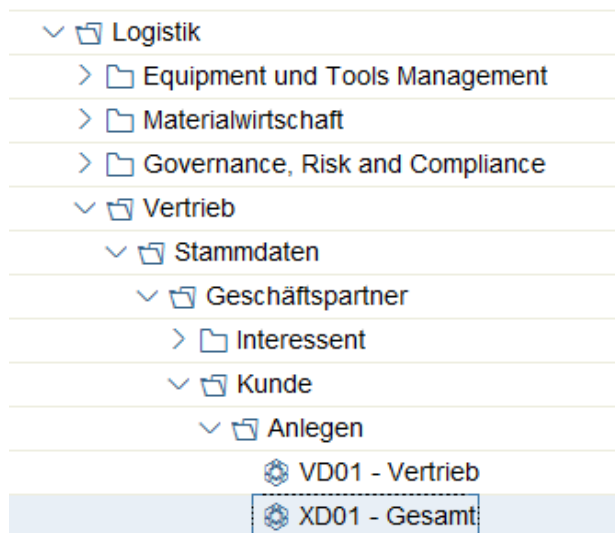
Wählen Sie dann **Sichern** oder Strg+S.

Geschäftspartner anlegen

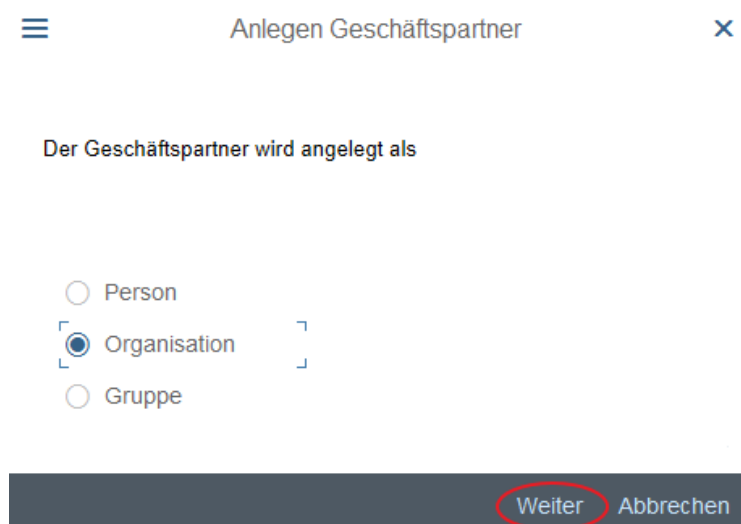
Kundenstammsatz anlegen

Für den Test der Kundenauftragsabwicklung benötigen Sie einen Kundenstammsatz. Diesen legen Sie mittels der Transaktion XD01 an, die Sie unter dem folgenden Menüpfad finden:

Logistik → Vertrieb → Stammdaten → Geschäftspartner → Kunde → Anlegen →  XD01 – Gesamt:



Wählen Sie im Pop-Up-Fenster aus, dass der neue Geschäftspartner als Organisation angelegt wird:



Sie gelangen in das Bild ‚Organisation anlegen: Rolle Debitor‘. Geben Sie dort als Anrede ‚Firma‘, als Name ‚Kunde###‘ und als Suchbegriff ebenfalls ‚Kunde###‘ ein:

Organisation anlegen: Rolle Debitor

[Organisation](#) [Gruppe](#) [Mit Ref.](#) [GP öffnen](#) [Umschalten zwischen Anzeigen und Ändern](#) [Prüfen](#) [Buchungskreis](#)

Geschäftspartner: Gruppierung: ▼
 *Anlegen in GP-Rolle: FLCU00 Debitor (neu) 🔍

[Anschrift](#) [Adressübersicht](#) [Identifikation](#) [Steuerung](#) [Zahlungsverkehr](#) [Status](#) [Juristische Daten](#)

Name

Anrede: 0003 Firma ▼
 *Name: Kunde980

Briefanrede:
 Briefanrede:

Suchbegriffe

*Suchbegriff 1/2: Kunde980

Scrollen Sie dann etwas herunter, um die Adresse eingeben zu können. Geben Sie hier in den Feldern Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort und Land bitte Ihre eigene Adresse an und wählen Sie im Feld Sprache DE für ‚Deutsch‘ aus.

Standardadresse

[Druckvorschau](#)

Straßenadresse

Straße/Hausnummer:

Hauptstraße

47

*Postleitzahl/Ort:

94036

Passau

*Land:

DE

Region:

Postfachadresse

Postfach:

Postleitzahl:

Firmenpostleitzahl:

Kommunikation

*Sprache:

DE Deutsch

▼

Weitere Kommunikation...


Klicken Sie dann oben in der Menüleiste auf ‚Buchungskreis‘, um die Buchhaltungs-Daten für den neuen Kunden anzulegen:

Organisation anlegen: Rolle Debitor

Umschalten zwischen Anzeigen und Ändern Prüfen **Buchungskreis** ETM-Daten

Geben Sie nun im Feld Buchungskreis Ihren Buchungskreis P### ein und Drücken dann Enter:

Buchungskreis

Buchungskreis: 

Debitor: Suchergebnis


Lieferant:

BuKr	Name der Firma
P980	PABIKE 980 GmbH

Geben Sie als Abstimmkonto im Bereich ‚Debitor: Kontoführung‘ das Konto 110000 (Forderungen aus Lieferungen und Leistungen) an...

Debitor: Kontoführung **Debitor: Zahlungsverkehr** Debitor: Korrespondenz

Kontoführung

* Abstimmkonto: 

Zentrale:

SortierSchlüssel:

Präferenzkennz.:

Berechtigungsgruppe:

Finanzdispogruppe:

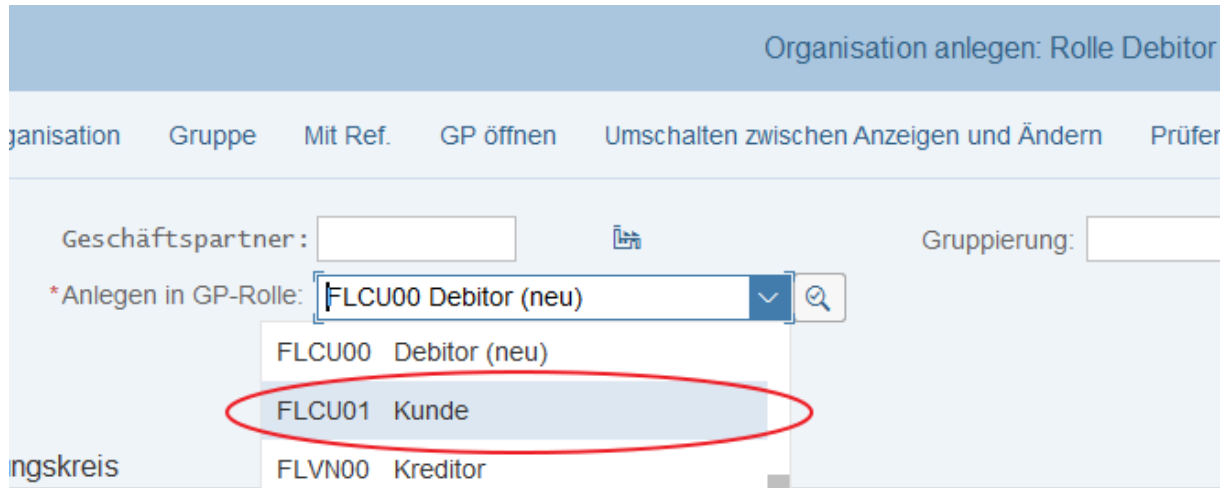
Freigabegruppe:

Wertberichtigung:

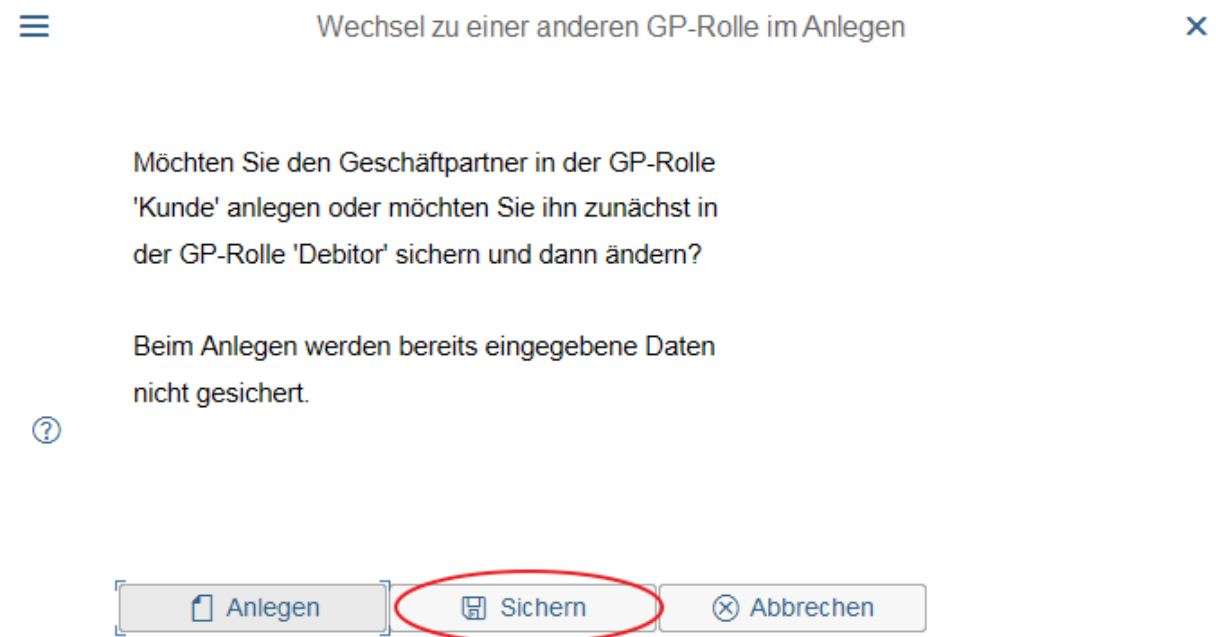
...und klicken Sie dann auf ‚Debitor: Zahlungsverkehr‘.

Geben Sie nun als Zahlungsbedingung ,0001' (sofort zahlbar ohne Abzug) ein.

Nachdem wir damit die für die Buchhaltung notwendigen Daten eingegeben haben, legen wir nun die vertriebsrelevanten Daten an. Dies tun Sie, indem Sie im Feld ,Anlegen in GP-Rolle' nun die Rolle ,FLCU01 Kunde' auswählen:



Sie erhalten ein Pop-Up-Fenster zum Wechseln zu einer anderen GP-Rolle:



Wählen Sie dort ,Sichern'.

Sie gelangen in den Bildschirm ,Organisation ändern: xxxxx, neue Rolle Kunde':

Organisation ändern: 48020, neue Rolle Kunde

Umschalten zwischen Anzeigen und Ändern Prüfen **Vertrieb** ETM-Daten


Klicken Sie dort auf ‚Vertrieb‘, um die vertriebsrelevanten Kundendaten eingeben zu können.

Geben Sie in den Feldern Verkaufsorganisation, Vertriebsweg und Sparte Ihre Verkaufsorganisation P###, den Vertriebsweg WH und die Sparte 00 ein:

Vertriebsbereich


Verkaufsg.:

Vertriebsweg:

Sparte: 

Wählen Sie dann ENTER. Geben Sie nun im Bereich ‚Aufträge‘ als Kundenbezirk ‚000002‘ (Bezirk Süd) und als Währung ‚EUR‘ ein:

Aufträge Versand Faktura Belege Partnerrollen Zusatzda

*Kundenbezirk: 

Kundengruppe:

Verkaufsbüro:

Verkäufergruppe:

Berechtigungsgruppe:

Konto beim Debitor:

Auftr.Wahrscheinl: %

Positionsvorschlag:

ABC-Klasse:

Rundung aus:

MengeneinheitenGrp:


Kundenschema ProdVor:

*Währung: Europäischer Euro

Scrollen Sie dann herunter, um die Preisgruppe ,01' (Großabnehmer) und das Kundenschema ,1' (Standard) zu hinterlegen:

Preisfindung/Statistik

* Preisgruppe:

* Kundenschema: 

Preisliste:

Statistikgruppe Kund:

Wählen Sie dann den Bereich ,Versand':


Aufträge **Versand** Faktura Belege Partnerrollen

Versand

Lieferpriorität:

AuftrZusammenführung:

Auslieferungswerk:

Versandbedingung: 

LEB-relevant:

LEB-Zeitfenster:

Erfassen Sie dort als Auslieferungswerk Ihr Werk P### und als Versandbedingung ,01' (Standard).

Klicken Sie anschließend auf ,Faktura'. Geben Sie dort als Incoterms ,EXW', als Incoterms Standort 1 ,Passau', als Zahlungsbedingung ,0002' und als Steuerklassifikation ,1' (steuerpflichtig) ein:

Aufträge	Versand	Faktura	Belege	Partnerrollen	Zusatzdaten	Status												
<p>Incoterms: <input type="text" value="EXW"/></p> <p>Incoterms Standort 1: <input type="text" value="Passau"/></p> <p>Incoterms Standort 2: <input type="text"/></p> <p>Zahlungsbedingung: <input type="text" value="0002"/></p> <p>Kreditkontr.Bereich: <input type="text"/></p> <p>Absicherungsschema: <input type="text"/></p>																		
<p>Buchhaltung</p> <p>Kontierungsgrp.Kunde: <input type="text"/></p>																		
<p>Ausgangssteuer</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Land</th> <th>Bezeichnung</th> <th>Steuertyp</th> <th>Bezeichnung</th> <th>Steu...</th> <th>Bezeichnu</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>DE</td> <td>Deutschland</td> <td>MWST</td> <td>Ausgangssteuer</td> <td><input type="text" value="1"/></td> <td><input type="text"/></td> </tr> </tbody> </table>							Land	Bezeichnung	Steuertyp	Bezeichnung	Steu...	Bezeichnu	DE	Deutschland	MWST	Ausgangssteuer	<input type="text" value="1"/>	<input type="text"/>
Land	Bezeichnung	Steuertyp	Bezeichnung	Steu...	Bezeichnu													
DE	Deutschland	MWST	Ausgangssteuer	<input type="text" value="1"/>	<input type="text"/>													

Klicken Sie dann auf ‚Partnerrollen‘.

In der Anwendungskomponente Vertrieb (SD) gibt es 4 verpflichtende Partnerrollen für einen Kunden. Dies sind die Rollen Auftraggeber, Warenempfänger, Rechnungsempfänger und Regulierer. Ihr neuer Kunde wird automatisch für alle 4 Partnerrollen angelegt:

Aufträge

Versand

Faktura

Belege

Partnerrollen

Zusatzdaten

Partnerrollen

	PR	Partnerrolle	Nummer	Bedeutung
<input type="radio"/>	AG	<input type="checkbox"/> Auftraggeber	25017	Kunde980
<input type="radio"/>	RE	Rechnungsempfänger	25017	Kunde980
<input type="radio"/>	RG	Regulierer	25017	Kunde980
<input type="radio"/>	WE	Warenempfänger	25017	Kunde980
<input type="radio"/>				
<input type="radio"/>				

Zudem wird die Kundennummer vom System automatisch vergeben. Bitte notieren Sie sich die hier angezeigte Kundennummer, da Sie diese später im Rahmen der Kundenauftragsabwicklung noch benötigen werden.

Kundennummer Auftraggeber:

Wählen Sie dann **Sichern** bzw. Strg+S.

Hinweis: Seit dem Release-Stand S/4HANA müssen Kunden gleichzeitig als Geschäftspartner und Kunde angelegt werden. Der Geschäftspartner bildet hierbei als eigener Stammdatensatz quasi eine „Klammer“, um den Kunden in verschiedenen GP-Rollen anlegen zu können. So könnte ein Kunde auch gleichzeitig in der Rolle als Lieferant angelegt werden und so umfassend aus verschiedenen Perspektiven abgebildet werden. Die Nummernkreise in den verschiedenen GP-Rollen können jedoch je nach Systemkonfiguration voneinander abweichen:

Geschäftspartner: 48020 Kunde980 / 9403

*Ändern in GP-Rolle: FLCU01 Kunde (neu)

Verkaufsbereich

Verkaufsort: P980 PABIKE 980

Vertriebsweg: WH Großhandel

Sparte: 00 Spartenübergreifend

Partnerrollen

PR	Partnerrolle	Nummer	Bedeutung
AG	Auftraggeber	25017	Kunde980

In unserem Fall wurde der allgemeine Geschäftspartner für die Firma Kunde### nun mit der GP-Nummer 48020 angelegt, während derselbe Geschäftspartner in der Rolle als Kunde die Nummer 25017 erhalten hat.

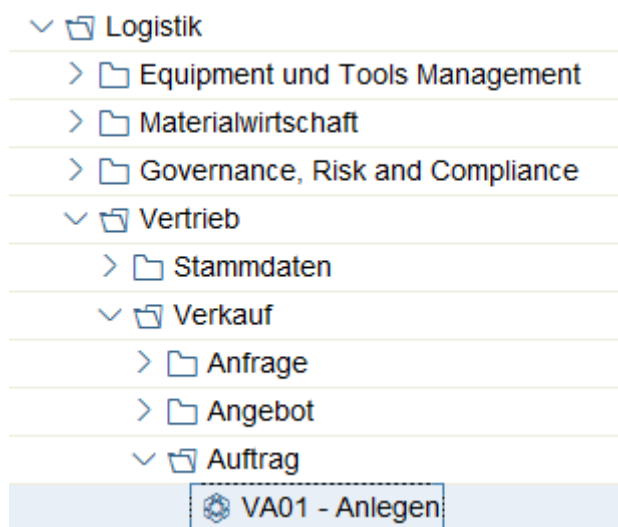
Für die weiteren Geschäftsprozesse ist allerdings nur die Kundennummer (im Beispiel oben: 25017) von Bedeutung.

Geschäftsprozesse

Kundenauftrag anlegen

Legen Sie einen neuen Kundenauftrag für das Fahrrad an. Rufen Sie dazu die Transaktion VA01 auf, die Sie über den folgenden Menüpfad finden:

Logistik→Vertrieb→Auftrag→  VA01 - Anlegen



Geben Sie im Bild ‚Verkaufsbeleg anlegen‘ als Auftragsart ‚TA‘, Ihre Verkaufsorganisation P###, den Vertriebsweg ‚WH‘ und die Sparte ‚00‘ an:



< **SAP** Verkaufsbeleg anlegen

Mehr ▼

*Auftragsart: TA

Organisationsdaten

Verkaufsorganisation: P980 PABIK 980

Vertriebsweg: WH Großhandel

Sparte: 00 Spartenübergreifend

Wählen Sie dann ENTER.

Geben Sie im folgenden Bild Ihre zuvor notierte Kundennummer als Auftraggeber an, als Kundenreferenz ‚Bestellung ERP-###‘ und als Wunschlieferdatum das heutige Datum + 7 Tage (also heute in einer Woche). Geben Sie dann unten in der ersten Position Ihre Materialnummer ERP###-60382048 und als Auftragsmenge 10 Stück an:

Terminauftrag: Nettowert: EUR
 Auftraggeber: Kunde980 / Hauptstraße 47 / 94036 Passau
 Warenempfänger: Kunde980 / Hauptstraße 47 / 94036 Passau
 Kundenreferenz: Kundenref.datum:

Verkauf | Positionenübersicht | Positionsdetail | Besteller | Beschaffung | Versand | Absagegrund

*Wunschlieferdatum: Auslieferung:
 Komplettlieferung: ☐ Gesamtgewicht: KG
 Liefersperrung: Volumen:
 Fakturasperrung: Preisdatum:
 Zahlungsbedingung: 14 Tage 2%, 30 netto
 IncoVersion:
 Incoterms:
 Inco. Standort:

Alle Positionen

Pos	Material	Bedarfssegment	Auftragsmenge	ME	E	Positionsbezeichnung
10	ERP980-60382048		10	ST		PABIKE Body CX2 blau 14-

Drücken Sie dann ENTER. Sie erhalten eine Meldung, dass die obligatorische Kondition PR00 fehlt (das ist der Verkaufspreis). Wählen Sie zur Eingabe Mehr→Springen→Position→Konditionen und erfassen Sie dann in der ersten leeren Zeile unten als Konditionsart (KArt) ,PR00' und als Betrag 500,00 EUR:

Verkauf A | Verkauf B | Versand | Faktura | Konditionen | Kontierung | Einteil

Menge: ST Netto:
Steuer:

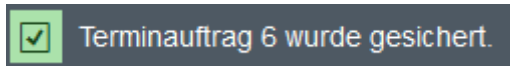
Preiselemente

	I...	KArt	Bezeichnung	Betrag	Währg	pro	ME	k
<input type="checkbox"/>			Brutto	0,00	EUR		1 ST	
<input type="checkbox"/>			Rabattbetrag	0,00	EUR		1 ST	
<input type="checkbox"/>			Bonusbasis	0,00	EUR		1 ST	
<input type="checkbox"/>			Positionsnetto	0,00	EUR		1 ST	
<input type="checkbox"/>			Nettowert 2	0,00	EUR		1 ST	
<input type="checkbox"/>			Nettowert 3	0,00	EUR		1 ST	
<input type="checkbox"/>	■	MWST	Ausgangssteuer	19,000	%			
<input type="checkbox"/>			Endbetrag	0,00	EUR		1 ST	
<input type="checkbox"/>	■	SKTO	Skonto	2,000-	%			
<input type="checkbox"/>	■	VPRS	Verrechnungspreis	399,95	EUR		1 ST	
<input type="checkbox"/>			Deckungsbeitrag	399,95	EUR		1 ST	
<input type="checkbox"/>		PR00		500,00	EUR			

Wählen Sie dann ENTER.

Sichern Sie nun Ihren Auftrag durch Klicken auf **Sichern** oder Strg+S.


Das System zeigt Ihnen eine Erfolgsmeldung mitsamt der Auftragsnummer:

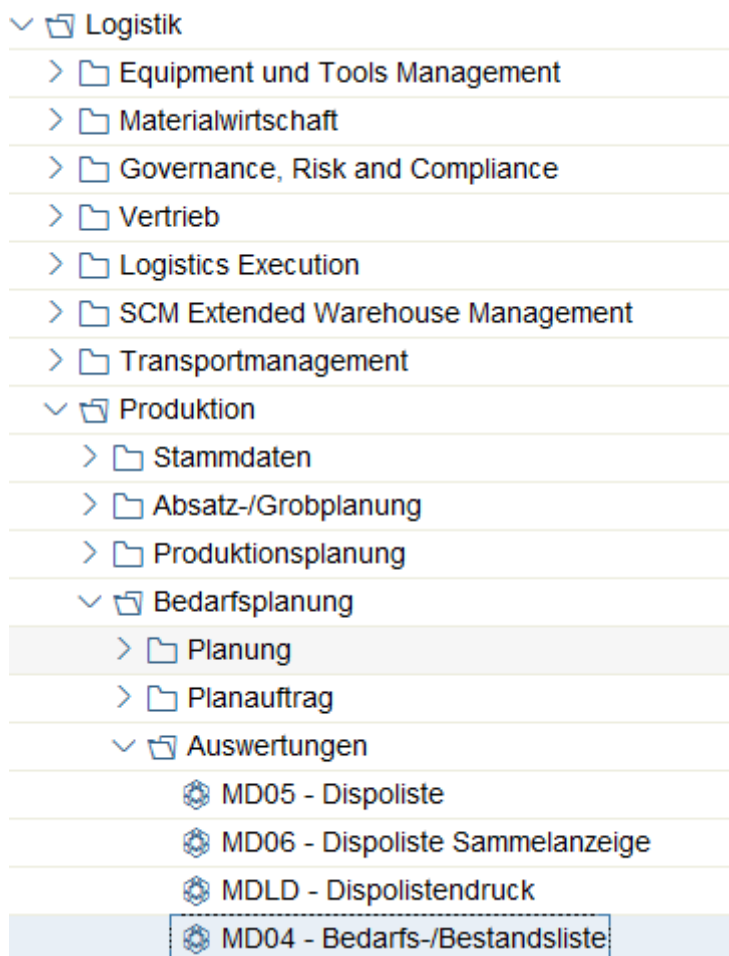


Notieren Sie sich bitte Ihre Auftragsnummer:

Bedarfs- und Bestandssituation überprüfen

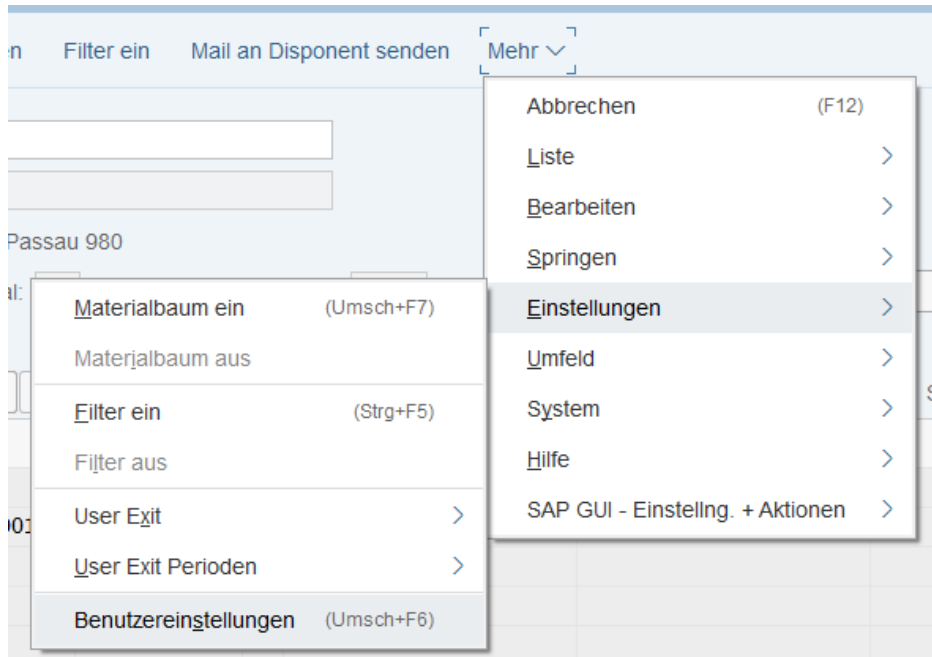
Rufen Sie die Transaktion MD04 auf, die Sie in folgendem Menüpfad finden:

Logistik→Produktion→Bedarfsplanung→Auswertungen→  MD04 - Bedarfs-/Bestandsliste



Geben Sie Ihr Material ERP###-60382048 und Ihr Werk P### ein und wählen Sie ENTER.

Bitte passen Sie zunächst Ihre Benutzereinstellungen an, indem Sie Mehr→Einstellungen→Benutzereinstellungen wählen:



Wählen Sie dann ‚Allgemeine Einstellungen‘ und wählen Sie als Navigationsprofil SAPPPMRP00 (Disponent) aus.:

Bedarfsplanung durchführen

Klicken Sie nun auf **Einzelpl. mehrstufig** um die Bedarfsplanung für das Material durchzuführen. Sie gelangen in den Bildschirm „Einzelplanung -mehrstufig-“. Bestätigen Sie hier mit ENTER, damit das System einen MRP-Lauf durchführt. Sie sollten eine Ergebnisliste erhalten, die so aussieht:

Statistik	
Materialien geplant	6
Materialien mit neuen Ausnahmen	2
Materialien mit Abbruch-Dispoliste	


Parameter	
Dispositionsbereich	P980
Werk	P980
Verarbeitungsschlüssel	NETCH
Bestellanforderung erstellen	2
Lieferplaneinteilung	3
Dispositionsliste erstellen	1
Planungsmodus	1
Terminierung	1

Datenbankstatistik	
Planaufträge erzeugt	2
Sekundärbedarfe erzeugt	5

Wählen Sie dann Zurück  um zur Liste zurückzukehren.

Klicken Sie nun bitte auf **Auffrischen**, um die Liste zu aktualisieren. Das System hat nun einen Planauftrag erzeugt, um die fehlenden 10 Fahrräder zu produzieren:

Z...	Datum	Dispoel...	Daten zum Dispoelem.	Umterminieru...	A...	Zugang/Bedarf	Verfügbare Menge	Ferti...	Lag...
	19.10.2018	BStand					0		
	19.10.2018	PI-Auf	0000000007/LA		05	10	10	0001	FG00
	19.10.2018	K-Auft	0000000006/000010/0001			10-	0		


Markieren Sie nun die Zeile mit dem Planauftrag (Dispoelement Pl-Auf) und klicken Sie dann auf ‚Auftragsbericht‘ :

Zeile	Materialkurztext	G	OK	Menge in EME	EME	Lagerort
1	PABKE Schraube 1/4-20 x 7/8 PH-Kreuz	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	400	ST	Finished Goods

Notieren Sie sich bitte die Nummer Ihres Materialbeleges:

Geben Sie Ihr Material ERP###-60382048 und Ihr Werk P### ein und wählen Sie ENTER:

								Seite	
Z...	Datum	Dispoel...	Daten zum Dispoelem.	Uterminieru...	A...	Zugang/Bedarf	Verfügbare Menge	Ferti...	Lag...
	19.10.2018	BStand					0		
	19.10.2018	Pl-Auf	0000000007/LA		05	10	10	0001	FG00
	19.10.2018	K-Auft	0000000006/000010/0001			10-	0		

Markieren Sie nun erneut die Zeile mit dem Planauftrag (Dispoelement Pl-Auf) und klicken Sie dann auf ‚Auftragsbericht‘  :

	Z.	Datum	Dispoel...	Daten zum Dispoelem.	Uterminieru...	A...	Zugang/Bedarf	Verfügbare Menge	Ferti...	Lag...
		19.10.2018	BStand					0		
		19.10.2018	PI-Auf	000000007/LA		05	10	10	0001	FG00
		19.10.2018	K-Auft	000000006/000010/0001			10-	0		



UNIVERSITÄT
PASSAU

< **SAP** Fertigungsauftrag anlegen: Kopf

Auftrag terminieren Auftrag kalkulieren Steueranweisung erzeugen Material Kapazität Vorgänge **Komponenten** Dokumente

Auftrag: %000000000001

Material: ERP980-60382048 PABIKE Body CX2 blau 14- Art: PP01

Status: FREI ABRV MABS Werk: P980

Allgemein Zuordnung Wareneingang Steuerung Termine/Mengen Stammdaten Langtext Verwaltung Positionen Schnellerfassung

Mengen

* Gesamtmenge: 10 ST Davon Ausschuss: 0,00 %

Geliefert: 0 Mind-/Mehrzugang: 0

Termine

Ecktermine		Terminiert		Gemeldet	
Ende:	20.10.2018 24:00	19.10.2018	24:00		
Start:	19.10.2018 00:00	19.10.2018	24:00		00:00
Freigabe:		19.10.2018		19.10.2018	

Terminierung Terminierungspuffer

* Art: 2 Rückwärts Horizontalschlüssel: 001

Zunächst erhält der Auftrag nur eine vorläufige Nummer ,%000000000001', die beim Sichern dann gegen eine endgültige, fortlaufende Nummer ausgetauscht wird.

Klicken Sie nun auf **Komponenten**. Sie sehen, dass das System automatisch Ihre Stückliste mit allen Komponenten in den Fertigungsauftrag übernommen hat. Prüfen Sie zur Sicherheit nochmals die Verfügbarkeit aller Komponenten, indem Sie **Mehr→Funktionen→Verfügbarkeitsprüfung→Material-ATP** wählen:

Fertigungsauftrag anlegen: Komponentenübersicht

Auftragskopf Vorgänge Dokumente Folgen Komponenten Baumsicht **Mehr**

PABIKE Body CX2 blau 14-

Material - ATP (Strg+F4)

Material - Vorplanung

Fertigungshilfsmittel

Ereignisse

Terminieren

Drucken

Verfügbarkeitsprüfung

Kalkulieren (Strg+F7)

Folgen tauschen

Auftrag

Funktionen

Bearbeiten

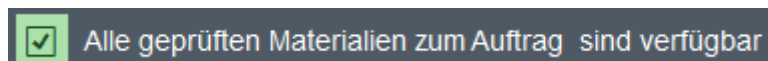
Springen

Komponente

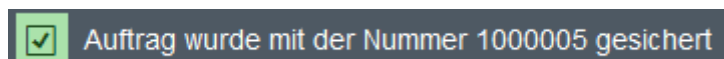
System

Hilfe

Sie sollten die Meldung erhalten, dass alle Materialien zum Auftrag verfügbar sind:



Sichern Sie abschließend Ihren Fertigungsauftrag durch Klicken auf **Sichern** unten rechts oder Strg+S. Das System vergibt nun eine Nummer für den Fertigungsauftrag und sollte nach erfolgreicher Anlage eine Erfolgsmeldung ausgeben:



Notieren Sie sich bitte die Nummer Ihres Fertigungsauftrags:

Frischen Sie die Anzeige in der MD04 auf, indem Sie auf ‚Auffrischen‘ klicken:

Materialbaum ein **Auffrischen** Filter ein Mail an Disponent senden Mehr ▾

Material:

Bezeichnung:

Dispbereich: Werk Passau 980

Werk: Dispomerkmal: Materialart: Einheit:

Dat. WE BV Ein Ein

Datum	Dispoel...	Daten zum Dispoelem.	Umterminieru...	A...	Zugang/Bedarf	\
19.10.2018	BStand					
19.10.2018	K-Auft	0000000006/000010/0001				10-
20.10.2018	Fe-Auf	000001000005/PP01/FR				10

Der Planauftrag sollte nun in einen Fertigungsauftrag umgewandelt worden sein und in der Liste erscheinen.

Entnahme der Komponenten vom Lager

Im nächsten Schritt entnehmen Sie die benötigten Komponenten vom Lager und buchen diese auf den Fertigungsauftrag aus.

Rufen Sie bitte hierzu erneut die Transaktion MIGO auf, die Sie über den Menüpfad Logistik→Materialwirtschaft→Bestandsführung→ MIGO finden.

Wählen Sie dann als Aktion ‚Warenausgang‘ und als Referenzbeleg ‚Auftrag‘ aus, geben Sie zudem Ihre Auftragsnummer ein und bestätigen Sie die Eingaben mit ENTER:

A07 Warenausgang R08 Auftrag 1000005

WA für Auftrag

Belegdatum: 19.10.2018 Materialschein:
Buchungsdatum: 19.10.2018 Belegkopftext:
☐ 1 Einzelschein

Zeile	Materialkurztext	G OK	Menge in EME	EME	Lagerort	Auftrag
1	Back Frame Assy LH - CSL 08	<input checked="" type="checkbox"/>	10	ST	Finished Goods	1000005
2	PABIKE Aufbaurahmen kompl. COR1 12-	<input checked="" type="checkbox"/>	10	ST	Finished Goods	1000005
3	PABIKE Universalkupplung Kettenstrebe	<input checked="" type="checkbox"/>	40	ST	Finished Goods	1000005
4	PABIKE Achsaufnahme f. Scheibenbremse	<input checked="" type="checkbox"/>	20	ST	Finished Goods	1000005
5	PABIKE Schraube 1/4-20 x 7/8 PH-Kreuz	<input checked="" type="checkbox"/>	200	ST	Finished Goods	1000005


Das System schlägt Ihnen nun alle zu entnehmenden Komponenten des Auftrags vor.

Wählen Sie dann **Buchen** unten rechts oder drücken Sie Strg+S. Sie sollten eine Erfolgsmeldung erhalten, dass der Materialbeleg 49000xxxxx gebucht wurde.

Notieren Sie sich bitte auch die Nummer dieses Materialbeleges:

Zubuchung der fertigen Fahrräder in das Lager

Nach erfolgter Montage buchen Sie nun die Fahrräder in das Lager ein.

Rufen Sie bitte hierzu erneut die Transaktion MIGO auf, die Sie über den Menüpfad Logistik→Materialwirtschaft→Bestandsführung→  MIGO finden.

Wählen Sie dann als Aktion ‚Wareneingang‘ und als Referenzbeleg ‚Auftrag‘ aus, geben Sie zudem Ihre Auftragsnummer ein und bestätigen Sie die Eingaben mit ENTER:

A01 Wareneingang R08 Auftrag 1000005

Belegdatum: 19.10.2018 Lieferschein:
Buchungsdatum: 19.10.2018 Belegkopftext:
☐ 1 Einzelschein

Zeile	Materialkurztext	G OK	Menge in EME	EME	Lagerort	Be
1	PABIKE Body CX2 blau 14-	<input checked="" type="checkbox"/>	10	ST	Finished Goods	


Das System schlägt das Einbuchen der 10 fertigen Fahrräder vor.

Wählen Sie dann **Buchen** unten rechts oder drücken Sie Strg+S. Sie sollten eine Erfolgsmeldung erhalten, dass der Materialbeleg 50000xxxxx gebucht wurde.

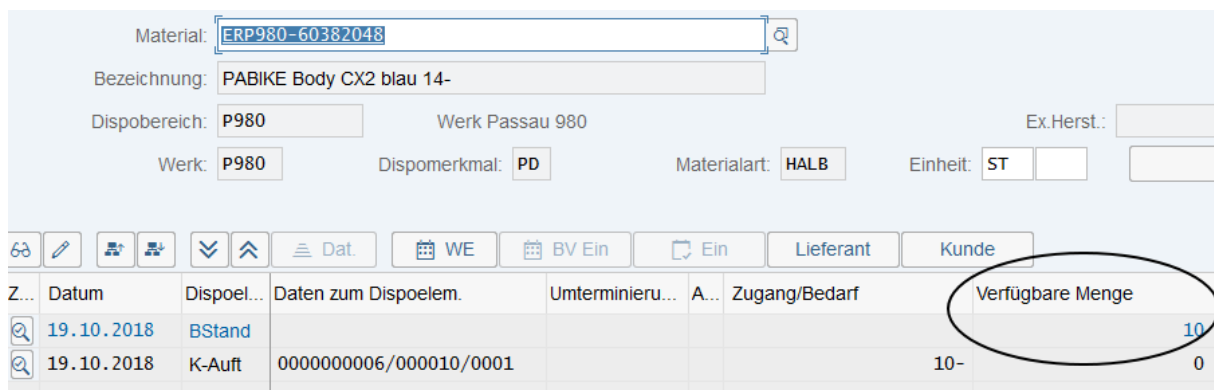
Notieren Sie sich bitte auch die Nummer dieses Materialbeleges zum Wareneingang:

Bedarfs- und Bestandssituation nach Produktion erneut prüfen



Rufen Sie erneut die Transaktion MD04 in folgendem Menüpfad auf:

Logistik→Produktion→Bedarfsplanung→Auswertungen→  MD04 - Bedarfs-/Bestandsliste

Geben Sie Ihr Material ERP###-60382048 und Ihr Werk P### ein und wählen Sie ENTER:




The screenshot shows the SAP MD04 - Bedarfs-/Bestandsliste interface. The 'Material' field contains 'ERP980-60382048'. The 'Bezeichnung' field contains 'PABIKE Body CX2 blau 14-'. The 'Dispoereich' field contains 'P980' and the 'Werk' field contains 'P980'. The 'Materialart' field contains 'HALB' and the 'Einheit' field contains 'ST'. The 'Verfügbare Menge' column in the table below is circled in red.

Z...	Datum	Dispoel...	Daten zum Dispoelem.	Utermieru...	A...	Zugang/Bedarf	Verfügbare Menge
	19.10.2018	BStand					10
	19.10.2018	K-Auft	0000000006/000010/0001			10-	0

Der Fertigungsauftrag sollte nun aus der Liste verschwunden sein. Dafür sollte nun eine Menge von 10 Stück verfügbar sein. Somit sind Sie nun in der Lage Ihren Kundenauftrag zu beliefern.

Auslieferung zum Kundenauftrag anlegen

Um die Auslieferung an Ihren Kunden anzustoßen wechseln Sie nun bitte in die Transaktion VL01N, die Sie unter folgendem Menüpfad finden:

Logistik→Vertrieb→Versand und Transport→Auslieferung→Anlegen→Einzelbeleg→ 
VL01N – mit Bezug auf Kundenauftrag:

- ▼ Logistik
 - > Equipment und Tools Management
 - > Materialwirtschaft
 - > Governance, Risk and Compliance
- ▼ Vertrieb
 - > Stammdaten
 - > Verkauf
- ▼ Versand und Transport
 - ▼ Auslieferung
 - ▼ Anlegen
 - ▼ Einzelbeleg
 - VL01N - mit Bezug auf Kundenauftrag

Geben Sie im Einstiegsbild bitte Ihre Versandstelle P###, als Selektionsdatum das heutige Datum + 7 Tage und als Auftrag die zuvor notierte Nummer Ihres Kundenauftrags an:

▼

Ohne Auftragsbezug
Übersicht
Mehr ▼

* Versandstelle: P980

Auftragsdaten

Selektionsdatum

* Auftrag

Von Position:

Bis Position:

26.10.2018

6

🔍

Lieferartvorgabe

Lieferart:

Drücken Sie dann ENTER. Sie gelangen in das Bild ‚Auslieferung anlegen: Übersicht‘:

SAP Auslieferung anlegen: Übersicht

Andere Auslieferung Detail Kopf Verpacken Unvollständigkeit Warenausgang buchen Mehr

Auslieferung: Belegdatum: 19.10.2018
 Warenempfänger: 25017 Kunde980 / Hauptstraße 47 / 94036 Passau

Positionenübersicht **Kommissionierung** Laden Transport Statusübersicht Warenbewegungsdaten

KommiTermin: 19.10.2018 00:00... GesStatKommiss.: A Noch nicht kommiss.
 Lagernummer: Ges. Status WM: Kein WM-TA nötig

Alle Positionen

Pos	Material	Werk	LOrt	Bedarfssegment	Liefermenge	ME	Kommiss. Menge	ME
10	ERP980-60382048	P980	FG00		10	ST	10	ST

Klicken Sie dort auf ‚Kommissionierung‘, um in die Detaildaten zur Kommissionierung zu gelangen. Geben Sie als Lagerort hier bitte Ihren Lagerort FG00 ein und als kommissionierte Menge 10 Stück. Drücken Sie dann Enter.

Der Kommissionierstatus Ihrer Lieferung solle daraufhin zu ‚C‘ (Voll kommissioniert) wechseln:

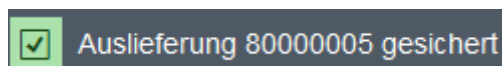
Positionenübersicht **Kommissionierung** Laden Transport Statusübersicht Warenbewegungsdaten

KommiTermin: 19.10.2018 00:00... GesStatKommiss.: C Voll kommissioniert
 Lagernummer: Ges. Status WM: Kein WM-TA nötig

Alle Positionen

Pos	Material	Werk	LOrt	Bedarfssegment	Liefermenge	ME	Kommi
10	ERP980-60382048	P980	FG00		10	ST	10


Klicken Sie dann auf **Warenausgang buchen**, um den Warenausgang der Fahrräder aus Ihrem Lager zu bestätigen. Das System legt nun die Lieferung an und bucht den Warenausgang. Sie sollten folgende Erfolgsmeldung mitsamt Ihrer Liefernummer sehen:

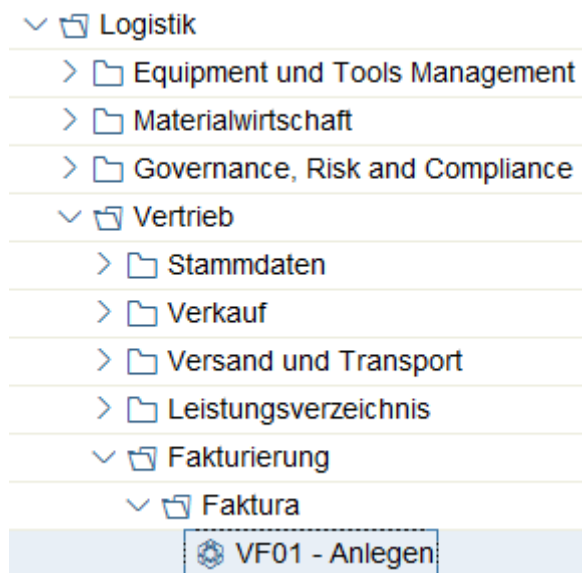


Notieren Sie bitte die Nummer Ihrer Auslieferung:

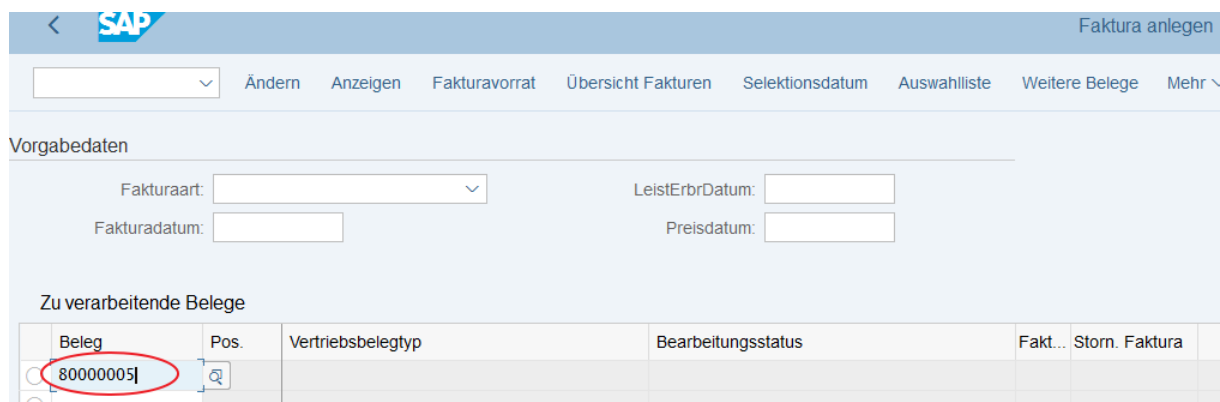
Fakturierung des Kundenauftrags

Als nächstes stellen Sie Ihrem Kunden die Fahrräder in Rechnung. Wechseln Sie hierzu bitte in die Transaktion VF01, die Sie unter folgendem Menüpfad finden:

Logistik→Vertrieb→Fakturierung→Faktura→  VF01 – Anlegen:



Sie gelangen in das Bild ‚Faktura anlegen‘. Geben Sie hier Ihre zuvor notierte Lieferungsnummer als zu verarbeitenden Beleg an:



Beleg	Pos.	Vertriebsbelegtyp	Bearbeitungsstatus	Fakt...	Storn. Faktura
80000005					

Drücken Sie dann ENTER.

Sie gelangen in das Bild ‚Rechnung (F2) Anlegen: Übersicht – Fakturapositionen‘:

SAP Rechnung (F2) Anlegen: Übersicht - Fakturapositionen

Preisbedingungen Kopf Ändern Mehr ▾

Rechnung: 2 Rechnung \$000000001 Nettowert: 5.000,00 EUR

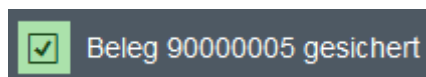
Regulierer: 25017 Kunde980 / Hauptstraße 47 / 94036 Passau

Fakturadatum: 19.10.2018

Pos	Material	Positionsbezeichnung	Fakturierte Menge	ME	Nettowert	Währ...
10	ERP980-60382048	PABIKE Body CX2 blau 14-		10 ST	5.000,00	EUR

Das System sollte die versendeten Materialmengen aus dem Lieferschein und die Preisinformation auf dem Kundenauftrag automatisch übernommen haben. Zunächst hat die Faktura nur eine vorläufige, temporäre Nummer ‚\$000000001‘. Sichern Sie die Faktura durch Klicken auf **Sichern** unten rechts oder Strg+S.

Das System vergibt nun die Nummer für die Faktura und bucht diese. Sie sollten folgende Erfolgsmeldung erhalten:



Notieren Sie sich bitte die Nummer Ihrer Faktura:

Vertriebsbelegfluss überprüfen

Überprüfen Sie die Belegkette in Ihrem Vertriebsprozess. Wechseln Sie hierzu in die Transaktion ‚Verkaufsbeleg anzeigen‘ (VA03), welche Sie unter folgendem Menüpfad finden:



Geben Sie Ihre Kundenauftragsnummer ein und wählen Sie dann ‚Belegfluss anzeigen‘:



Das System sollte Ihnen nun alle mit dem Kundenauftrag verknüpften Belege anzeigen:

Notieren Sie sich zur Sicherheit nochmals die Nummer Ihres Kundenkontos aus Zeile 1 sowie den Betrag aus Zeile 1:

Kundenkontonummer:

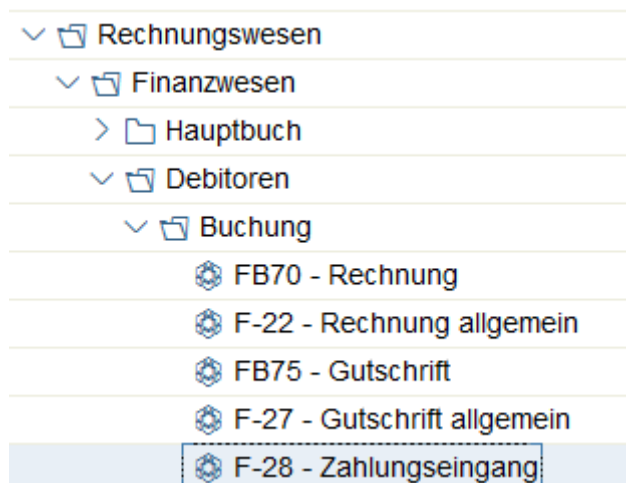
Forderungsbetrag brutto:

Zahlungseingang buchen

Zum Glück weist Ihr Kunde eine hervorragende Zahlungsmoral auf und überweist den offenen Betrag umgehend. Sie erfassen daher nun in der Buchhaltung den Zahlungseingang zu der offenen Forderung.

Wechseln Sie hierzu in die Transaktion F-28, welche Sie in folgendem Menüpfad finden:

Rechnungswesen → Finanzwesen → Debitoren → Buchung →  F-28 - Zahlungseingang



Sie gelangen in das Bild ‚Zahlungseingang buchen: Kopfdaten‘, wo Sie bitte folgende Eingaben vornehmen:

Belegdatum: Tagesdatum

Buchungskreis: P###

Bankkonto: 100000

Betrag: 5950

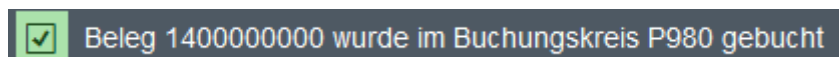
Konto für Auswahl der offenen Posten: Ihre zuvor notierte Kundennummer

Sie stellen fest, dass Ihr Kunde nicht nur sehr schnell gezahlt hat, sondern auch von seinem Skontorecht in Höhe von 2% keinen Gebrauch gemacht hat. Klicken Sie doppelt auf den Skontobetrag in der oberen Zeile, um diesen zu deaktivieren. Nun sollten erfasster und zugeordneter Betrag übereinstimmen und der Beleg einen Saldo von 0,00 ausweisen:

Erfasster Betrag:	5.950,00
Zugeordnet:	5.950,00
Differenzbuchungen:	
Nicht zugeordnet:	0,00

Zum Verbuchen des Belegs wählen Sie bitte **Buchen** unten rechts bzw. Strg+S.

Sie sollten folgende Erfolgsmeldung mitsamt Ihrer Belegnummer erhalten:



Notieren Sie sich bitte die Nummer Ihres Buchhaltungsbelegs:

[Vertriebsbelegfluss erneut überprüfen](#)

Überprüfen Sie nun nochmals die [elegkette](#) in Ihrem Vertriebsprozess. Wechseln Sie hierzu in die Transaktion ‚Verkaufsbeleg anzeigen‘ (VA03), welche Sie unter folgendem Menüpfad finden:

- ▼ Logistik
 - > Equipment und Tools Management
 - > Materialwirtschaft
 - > Governance, Risk and Compliance
- ▼ Vertrieb
 - > Stammdaten
- ▼ Verkauf
 - > Anfrage
 - > Angebot
- ▼ Auftrag
 - VA01 - Anlegen
 - VA02 - Ändern
 - VA03 - Anzeigen

Geben Sie Ihre Kundenauftragsnummer ein und wählen Sie dann ‚Belegfluss anzeigen‘:

Das System sollte Ihnen nun alle mit dem Kundenauftrag verknüpften Belege anzeigen:

Beleg	Am	Status	
▼ → Terminauftrag 0000000006	19.10.2018	erledigt	
▼ Auslieferung 0080000005	19.10.2018	erledigt	
Kommissionierauftrag 20181019	19.10.2018	erledigt	
WL Warenauslieferung 4900006068	19.10.2018	erledigt	
▼ Rechnung 0090000005	19.10.2018	erledigt	
Buchhaltungsbeleg 0090000000	19.10.2018	ausgeziffert	

Der Buchhaltungsbeleg sollte nun den Stauts ‚ausgeziffert‘ aufweisen, da die Zahlung durch den Kunden geleistet wurde.

Sie sind am Ziel.